

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 16.

Mittwoch, den 16. Januar.

1839.

Bekanntmachung.

Die Herren Inhaber der laufenden und Meß-Conti's werden hiermit von dem unterzeichneten Hauptamte darauf aufmerksam gemacht, daß die Verzeichnisse der während der Messe verkauften Waarenposten oder an deren Stelle die Duplicat-Certificate spätestens Donnerstag, den 17. Januar a. c., bis Abends 6 Uhr, als an welchem Tage der Abschreibungstermin für gegenwärtige Messe abläuft, an die Conto-Buchhalterei einzureichen sind. Lithographirte Formulare zu diesen Verzeichnissen können auch bei gedachter Buchhalterei in Empfang genommen werden. Leipzig, den 12. Januar 1839. Das Königl. Haupt-Steuer-Amt.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 16. Januar: Don Juan, große heroisch-komische Oper von Mozart.

Bekanntmachung.

Abdrücke des Protokolls der am 20. December 1838 von den Actionairen der Leipziger Bank gehaltenen Generalversammlung sind in unserm Locale unentgeltlich zu erhalten. Leipzig, den 15. Januar 1839.

Das Directorium der Leipziger Bank.
Carl Jungmann, Vorsitzender.
Fr. Hermann, Vollziehender.



Dampfschiffahrt zwischen Magdeburg und Hamburg.

Bei Eröffnung der Schiffahrt, spätestens den 3. März a. c., werden die beiden elegant und bequem eingerichteten Dampfschiffe der Magdeburger Dampfschiffahrts-Compagnie, Kronprinz von Preussen, von 40 Pferdekraft, Paul Friedrich . . . - 60 -

jeden Sonntag und } von Magdeburg
: Donnerstag . } Morgens 5 Uhr
: Sonntag . . } : Hamburg
: Mittwoch . . }

mit Passagieren und Gütern regelmäßig abgehen, und soll im Laufe des Sommers noch ein drittes Schiff in die Reihfahrt eintreten, wovon wir das Publicum hiermit vorläufig in Kenntniß setzen.

Magdeburg, den 1. Januar 1839.
Directorium der Magdeburger Dampfschiffahrts-Compagnie.

Notarielle Versteigerung.

Den 24. huj. Vormittags Zehn Uhr sollen Vier Grundstücksparcellen, welche ungefähr eine halbe Stunde von Leipzig unweit der Leipzig-Dresdener Eisenbahn gelegen sind und vortheilhafte Gelegenheit zum Anbauen darbieten, durch den unterzeichneten hierzu requirirten Notar im Saale des Gasthofes zu den Drei Mohren zu Ager öffentlich versteigert werden.

Die Consignation der zu versteigernden Grundstücke, so wie die Licitationsbedingungen liegen auf der Expedition des Unterzeichneten zur Einsicht vor. Leipzig, am 14. Januar 1839.

Adv. Gustav Ponath,
als requirirter Notar, Schloßgasse Nr. 130.

AUCTION. Ich bitte um die Verzeichnisse für besagte vorstehende Gewandhausauktion.
Ferdinand Förster.

Von der Richterschen Leihbibliothek

in Leipzig (Peterstraße Nr. 33)

ist der vollständige Katalog fertig und auf Verlangen für 3 Gr. auch eigenthümlich zu haben; außerdem wird derselbe jedem geehrten Leser auf 8 Tage unentgeltlich geliehen. Freunde einer angenehmen literarischen Unterhaltung werden finden, daß bei den so billig gestellten Lesegebühren (wöchentlich für 1 Buch 6 Pf., für 2 Bücher 9 Pf. und für 3 Bücher zusammen genommen nur 1 Gr.) sie doch in den Stand gesetzt sind, sich mit den beliebten Schriftstellern, sowohl der ältern als neuern Zeit, bekannt zu machen. Daher diese erst seit 5 Jahren bestehende Leseanstalt sich wohl mit Recht einem geehrten Lesepublicum in und außer Leipzig empfehlen kann.

Empfehlung. Französischen Gdr. Nähzwirn, so wie festen böhmischen in verschiedenen Farben empfiehlt bestens
Robert Sehrick
auf dem Raschmarke.

Von Frauenhand werden Vorhänge schön gesteckt: Schuhmacherg. Nr. 566, 3 Tr.; daselbst sind gute Schlafstellen frei.

Anzeige. Alle Sorten Meubles werden neu aufpolirt und lackirt, so wie Thüren und Fenster weiß gestrichen und lackirt, Stühle, alte und neue, mit Rohr bezogen: Fleischerstraße, Stadt Frankfurt a./M., bei A. Bertholdt.

Anzeige. Ich mache hiermit ergebenst bekannt, daß ich nicht mehr auf dem Markte in der Korbmacherreihe, sondern in der Petersstraße, in Hrn. Gebhardts Hause Nr. 36, feil halte.
Johann Christoph Bendorff, Korbmachermstr.

Anzeige. Wir haben heute unter der Firma:

Sachsenröder & Bässler ein Holz- u. Producten-Geschäft

auf hiesigem Platze eröffnet.

Es wird vorzüglich unser Bestreben sein, von gutem trockenen Brennmaterial in mehrfacher Auswahl ein Lager zu halten, und indem wir ein verehrtes Publicum ergebenst bitten, uns mit Aufträgen zu heehren, geben wir demselben die Versicherung, dass eine gute und reelle Bedienung unsere eifrigste Sorge sein wird. Leipzig, den 16. Jan. 1839.

Sachsenröder & Bässler,
am Hinterthore, neuer Anbau, Nr. 9.